

# HERDENMANAGER AUSTRIA



**EINE AUSBILDUNG DIE FÜR JEDEN RINDERHALTENDEN BETRIEB EIN GEWINN IST!**

Begonnen wird im Rahmen der E-Learning Aufgaben bei den Basics und arbeitet sich im wahrsten Sinn des Wortes Schritt für Schritt in den speziellen Vertiefungen voran. Der größte Vorteil: Die Tipps und Tricks der Referenten sind ganz einfach, erleichtern aber die tägliche Praxis und Arbeit mit den Tieren ungemein.

In Zusammenarbeit mit Elite –dem Magazin für Milcherzeuger, findet ab Februar 2020 der Herdenmanager in Österreich statt.

Der theoretische Teil kann Eigenständig via E-Learning ortsunabhängig erlernt werden. Für den praktischen Teil treffen sich die Teilnehmer jeweils für zwei Tage, um direkt mit den Tieren und einer Herde zu arbeiten.

Die 3 Module umfassen unter anderem den Umgang mit dem Stethoskop und speziellen Schüttelboxen zur Rationskontrolle, On Farm Tests zur Überwachung und Verbesserung der Tiergesundheit, wichtige Tools für das Aufzuchtmanagement der Jungrinder, sowie die Erstellung eines arbeitswirtschaftlichen Konzepts.

Ein weiterer Pluspunkt: Das Arbeiten mit betriebsspezifischen Zahlen, d.h. am Ende der Ausbildung wird eine Vollkostenauswertung des eigenen Betriebes errechnet. Der Herdenmanager Austria ist direkt auf den persönlichen Betrieb zugeschnitten, deshalb ist eine Mitgliedschaft bei einem LKV notwendig.

Die einmaligen Kosten von 990€ sind vor Kursbeginn zu begleichen und sind bereits gefördert.

Die aktuellen Informationen, Termine und Veranstaltungsorte sind unter [www.zar.at](http://www.zar.at) oder [www.nutztier.at/bildung](http://www.nutztier.at/bildung) veröffentlicht.


Ein gesamtes Controlling über den Betrieb, vor allem im Zusammenspiel zwischen Gesundheitsmanagement und Ökonomie ist der Schlüssel für den Erfolg jedes Milchviehbetriebes. Die Teilnehmer haben die Chance den eigenen Betrieb weiterzuentwickeln und profitieren ab der ersten Minute!

Für Detailfragen steht die Projektleitung Gerlinde Berger via Mail ([berger@zar.at](mailto:berger@zar.at)) zur Verfügung.

Projektpartner:



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Nachhaltigkeit und  
Tourismus

 LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete. 

 ntö RINDERZUCHT  
AUSTRIA  
Nachhaltige Tierhaltung  
Österreich